

WKO Inhouse GmbH der Wirtschaftskammern
Österreichs
Inhouse Förderservice
Postfach 90
1041 Wien

WKO Inhouse GmbH
Im Auftrag der Lehrlingsstellen
T 05 90 900-3803
E antrag.internatskosten@inhouse.wko.at
W <http://wko.at/lehre-foerden/>

Per Mail: antrag.internatskosten@inhouse.wko.at oder Fax: 01 20619 8794

Daten des Lehrberechtigten

Daten des Ansprechpartners

Name/Firmenwortlaut

Vor- und Nachname

Straße Nr.

Telefonnummer

PLZ Ort

E-Mail für Rückfragen

Mitgliedsnummer / Bundesland

BITTE DURCH ANHAKEN AUSWÄHLEN:

- Für meinen in der Beilage angeführten Lehrling beantrage ich den Ersatz der Kosten für Unterbringung und Verpflegung (SchülerInnenwohnhaus/Internat/Lehrlingsheim/Lehrlingshaus oder alternative Unterbringung) während des Berufsschulbesuches und ersuche um Überweisung auf folgendes **Unternehmenskonto**:

Bankverbindung zur Überweisung des Förderbetrages

(Überweisung kann nur auf ein inländisches Konto des antragstellenden Unternehmens erfolgen.)

Empfänger

Geldinstitut

A	T																		
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

IBAN

ODER (MÖGLICH NUR FÜR INTERNATSAUFENTHALTE, DIE IM JÄNNER 2018 ENDEN UND NOCH NICHT VOM LEHRBETRIEB BEZAHLT WURDEN):

- Ich ersuche um Überweisung des Kostenersatzes direkt an den Lehrling (**Kontonummer beim Lehrling eintragen**)

Die Förderung erfolgt aufgrund von § 9 Abs. 5 zweiter Satz Berufsausbildungsgesetz (<http://www.lehre-foerdern.at>) im Namen und auf Rechnung des Bundes. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben und meine Befugnis/Bevollmächtigung zur Antragstellung. Ich nehme zur Kenntnis, dass der Förderbetrag im Fall unrichtiger Angaben zurückzuerstatten ist und dass alle für den Förderfall relevanten Daten gegebenenfalls für Kontrollen durch Aufsichts- und Kontrollbehörden offen gelegt werden müssen. Nicht fristgerecht eingelangte Anträge sind nicht förderbar. Arbeitsrechtliche Bestimmungen im Zusammenhang mit den geförderten Maßnahmen sind einzuhalten. Ich stimme der Verwendung der von mir angegebenen Daten zum Zwecke der Förderabwicklung zu. Der Antrag muss spätestens 3 Jahre nach Ende des Berufsschullehrgangs bei der Abwicklungsstelle eingelangt sein.

Datum/Unterschrift

Daten der Unterbringung zum Zweck des Berufsschulbesuches

_____ Datum von

_____ Datum bis

ACHTUNG: DER ANTRAG AUF KOSTENERSATZ KANN ERST NACH DEM ENDE DES AUFENTHALTS GESTELLT WERDEN !

Unterkunftgeber:

_____ Name

_____ PLZ

_____ Ort

Berufsschule:

_____ Name

_____ PLZ

_____ Ort

Betrag der bezahlten Unterbringungs- und Verpflegungskosten inkl. allfälliger USt

Betrag : _____ Euro

Achtung: Bei Unterbringung ausserhalb eines Schülerheims ist der Kostenersatz gedeckelt mit den Kosten des für die Berufsschule zuständigen Internates (Schülerheimes).

Lehrlingsdaten (bei mehreren Lehrlingen mit gleicher Aufenthaltsdauer Liste mit untenstehenden Angaben beilegen!)

_____ Vor- und Nachname des Lehrlings

_____ Lehrvertragsnummer

_____ Lehrberuf

_____ Bundesland

Bankverbindung des Lehrlings bei gewünschter Direktüberweisung:

(Überweisung kann nur auf ein inländisches Konto des Lehrlings erfolgen.)

_____ Empfänger

_____ Geldinstitut

A	T																		
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

IBAN

Beilagen zum Förderantrag

Erforderliche Beilagen:

- Zahlungsbestätigung und Rechnung bzw. Vorschreibung

ACHTUNG: Als Zahlungsnachweis sind ausschließlich folgende Belege geeignet:

- **Kontoauszug bzw. Kreditkartenabrechnung** (Kopie), aus denen die Bezahlung der zu fördernden Maßnahme ersichtlich ist. Alle anderen Kontobewegungen bzw. der Kontostand können selbstverständlich geschwärzt werden!
- **Zahlungsbestätigung** des Kursanbieters, aus der zu ersehen ist, WER den Betrag bezahlt hat.
- Bei elektronischer Überweisung: Umsatzliste des elektr. Kontoauszuges mit Valutadatum
- Bei Sammelüberweisung:
Das Auftragsdetail mit Rechnungsnummer, Betrag und Empfänger und mit der Sammelüberweisungs-Nummer.
Die Konto/Buchungszeile mit Valutadatum und zum Auftragsdetail passender Sammelüberweisungs-Nummer.

ACHTUNG: Die bloße Bestätigung der Übernahme des Überweisungsauftrages gilt nicht als Zahlungsnachweis ! Nicht ausreichend sind weiters Einzelbeleg alleine, Auftragslisten alleine, Zahlungsanweisung, ...